

Menschen mit Behinderung | 16.08.2019 | Nr. 300/19

Andrea Tschacher: Gesellschaftliches Bewusstsein weiter schärfen

Anlässlich der Übergabe des Förderbescheids aus dem Fonds für Barrierefreiheit an den Verein „Kieler Fenster“ äußerte sich heute (16.08.2019) die CDU-Landtagsabgeordnete Andrea Tschacher, fachpolitische Sprecherin für Menschen mit Behinderung:

„Die Überreichung des ersten Förderbescheides heute durch Staatssekretär Dirk Schrödter an den Verein „Kieler Fenster“ macht den Aufschlag für ein Zehn-Millionen-Euro-Programm des Fonds für Barrierefreiheit“, erläuterte die Abgeordnete. Die Förderung in diesem Fall unterstütze ein Projekt an Kieler Schulen, in dem Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte über psychische Erkrankungen insbesondere durch Betroffene informiert würden.

„Das gesellschaftliche Bewusstsein für den Umgang mit Menschen mit Behinderung muss weiterhin geschärft und Vorurteile sukzessive abgebaut werden. Das Ziel muss sein, ihnen die gleichberechtigte Teilhabe am öffentlichen Leben zu ermöglichen“, so Tschacher weiter.

Die Förderrichtlinie Fonds für Barrierefreiheit, der sich an der UN-Menschenrechtskonvention orientiere, stelle Mittel für Modellvorhaben im Rahmen der Förderung der Barrierefreiheit bis zum Jahr 2022 in Höhe von zehn Millionen Euro zur Verfügung. „Der Antragsstand ist bereits sehr hoch“, so die Sprecherin für Menschen mit Behinderung. Es werde angestrebt, die weiteren Entscheidungen über die Vergabe der Zuwendungen im nichtinvestiven Bereich noch jetzt im August, im investiven Bereich Ende September zu treffen.